



Prof. Franz Grims  
\*29.9.1930 +9.8.2011



OStR. Mag. Helmut Melzer  
\*17.4.1922 +3.11.2011

## Editorial

Wie erinnern wir uns daran, uns zu erinnern? Am 9.8.2011 verstarb der oberösterreichische Botaniker Franz Grims. Wenig später, am 3.11.2011 verstarb auch der steirische Botaniker Helmut Melzer. Beide waren unermüdliche Forscher und Sammler und verbrachten einen Großteil ihrer Freizeit auf botanischen Exkursionen. Viele ihrer floristischen Publikationen fanden ihren Niederschlag in den Schriftenreihen des Biologiezentrums der Oberösterreichischen Landesmuseen (siehe Literatur). Darüber hinaus waren sie mit vielen Botanikern in Kontakt und haben eine ganze Generation von Botanikern mitgeprägt. Viele der Autoren dieses Bandes etwa standen mit ihnen in fachlichem Austausch oder waren darüberhinaus mit ihnen befreundet.

Über die Jahre hat jeder von ihnen umfangreiche Herbarien angelegt die zu den größten von Privatpersonen zusammengetragenen botanischen Sammlungen gehören.

Der überwiegende Anteil der botanischen Belege aus den Sammlungen Grims und Melzer liegt heute im Herbarium des Biologiezentrums Linz (LI), wo sie zur Zeit aufgearbeitet und in die allgemeine Sammlung integriert werden. Insgesamt werden dadurch die botanischen Sammlungen am Biologiezentrum um rund 90.000 Belege anwachsen. Sobald die Aufarbeitung abgeschlossen ist, werden wir in einer Zusammenfassung die wichtigsten Eckdaten zu diesen Sammlungen publizieren und so die weitere wissenschaftliche Bearbeitung dieser über die Grenzen Österreichs hinaus wichtigen Sammlungen zu ermöglichen. Schon jetzt werden immer wieder Informationen aus diesen Sammlungen nachgefragt, da hier oftmals floristische Besonderheiten vorhanden sind, die in anderen Sammlungen fehlen.

Eine wissenschaftliche Sammlung lebt, wenn sie bearbeitet und fortgeführt wird. Und jeder zitierte Beleg aus den beiden Sammlungen erinnert uns an diese großen Botaniker. Wenn man sich die Beiträge aus diesem *Stapfia*-Band sowie dem Band *Stapfia 94* [2011: G. Schlüsslmayr: Soziologische Moosflora des Mühlviertels (Oberösterreich)] ansieht, braucht man kein Angst zu haben, dass Franz Grims und Helmut Melzer jemals in der Vergessenheit versinken werden!

- KRISAI R. (2011): Franz GRIMS 29.9.1930 – 9.8.2011 (Nachruf). — *Herzogia*, im Druck.
- PFOSSER M. (2011): Franz GRIMS 29.9.1930 – 9.8.2011 (Nachruf). — *Informativ* **63**(3): 10.
- ZERNIG K. (2010): Die Veröffentlichungen von Helmut Melzer und ein Index der in seinen Arbeiten genannten Pflanzennamen. — *Joannea Botanik* **8**: 67-176.

MP (für das Redaktionsteam)